

ANTRAG

VORL.NR. 272/10

Antragsteller:
Interfraktionell

Datum:
09.06.2010

Antrag: Erweiterung des Breuningerlandes
- Interfraktioneller Antrag vom 08.06.2010

Antragstext:

Die unten stehenden Mitglieder des Gemeinderates der Stadt Ludwigsburg beantragen:

1. In Anbetracht der Situation in der Innenstadt und insbesondere im Bereich des Marstall-Centers kann der Firma Breuninger zum jetzigen Zeitpunkt keine Erweiterung zugestanden werden.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, bis zum 31.07.2010 einen städtebaulichen Vertrag mit der Firma Breuninger auszuhandeln, der eine Erweiterung des Breuningerlandes um ca. 4.000 m² Verkaufs-fläche zulässt. Wesentlicher Inhalt des Vertrages muss die Verpflichtung der Firma Breuninger sein, mit der Erweiterung nicht vor dem Jahr 2015 zu beginnen.
3. Nach Abschluss des städtebaulichen Vertrages soll von der am 06.05.2009 beschlossenen Veränderungssperre eine Ausnahme entsprechend Punkt 2 dieses Beschlussantrages auf der Grundlage von § 14 Absatz 2 BauGB zugelassen werden.
4. Der Inhalt dieser Ausnahme wird anschließend in den neuen Bebauungsplan, für den am 06.05.2009 der Aufstellungsbeschluss gefasst worden ist, übernommen. Der Eintritt der Rechtskraft des neuen Bebauungsplanes kann erst nach Genehmigung des Erweiterungsbaugesuches erfolgen.

Begründung:

Der Schutz des innerstädtischen Einzelhandels hat auch für uns erste Priorität. Dennoch ist es unseres Erachtens erforderlich, dem Breuningerland als jahrzehntelanger, korrekter Partner der Stadt Ludwigsburg Erweiterungsmöglichkeiten in einem Rahmen zuzulassen, der nicht innenstadtschädlich ist.

Mit diesem Antrag wird auch berücksichtigt, dass die Revitalisierung des Marstall-Centers vorrangig ist.

Der bisher gültige Bebauungsplan lässt dem Breuningerland sehr erhebliche Erweiterungen zu. Vor einer Veränderung dieses Bebauungsplanes muss gesichert sein, dass die Stadt Ludwigsburg über eine maßvolle Erweiterung des Breuningerlandes selbst entscheiden kann. Dies ist auch ein Gebot der Fairness gegenüber dem Breuningerland.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

Unterschriften:

R. Noz
C. Meyer
Dr. I. Schwytz
R. Siegmund
Dr. E. Bohn
A. Bergold
H. Schneller

B. Kirnbauer
W. Striegel
R. Glasbrenner
Dr. V. Heer
J. Heer
H. Lettrari

Vorstehender Antrag wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 08.06.2010 im Sachzusammenhang gestellt und mit 14 Ja-, 25 Nein- Stimmen und 0 Enthaltungen abgelehnt.

Geschäftsstelle Gemeinderat

Verteiler:

DI, DII, DIII, 61 (f), Ref05, 20, BüroOBM, GSGR

Federführung:

FB Stadtplanung und Vermessung

Beratungsfolge

Gemeinderat

Sitzungsdatum

08.06.2010

Sitzungsart

ÖFFENTLICH